

Tabakrauch enthält mehr als 4.800 verschiedene Substanzen, davon sind 250 giftig und 90 krebserregend.

Kinder reagieren besonders empfindlich auf Tabakrauch, da ihre Organe und ihr Immunsystem noch nicht voll entwickelt sind.

Der Aufenthalt von Kindern in verrauchter Umgebung steigert das Risiko späterer gesundheitlicher Probleme, wie zum Beispiel das Entstehen von Asthma.

Die Stoffe aus dem Tabakrauch lagern sich ab und werden noch lange abgegeben. Auch Lüften hilft nicht, die Schadstoffe zu entfernen.

Passivrauch schädigt das Immunsystem und erhöht die Infektionsanfälligkeit.

Passivrauch schadet auch in geringen Mengen.

Das Rauchfrei Telefon  
**0800 810 013**  
Montag bis Freitag,  
10:00 bis 18:00 Uhr

## Machen Sie Ihr Auto zur rauchfreien Zone!

### Haben Sie Fragen zum Thema Passivrauch?

Weitere Informationen erhalten Sie kostenfrei am Rauchfrei Telefon unter 0800 810 013.

### Möchten Sie rauchfrei werden?

Das Rauchfrei Telefon und die Rauchfrei App helfen Ihnen dabei.

### Das Rauchfrei Telefon

Telefonnummer: 0800 810 013 (kostenfrei)  
Montag bis Freitag von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
[www.rauchfrei.at](http://www.rauchfrei.at)  
[info@rauchfrei.at](mailto:info@rauchfrei.at)  
[www.facebook.com/RauchfreiTelefon](https://www.facebook.com/RauchfreiTelefon)

### Die Rauchfrei App

Kostenfrei für Android und iOS  
[www.rauchfreiapp.at](http://www.rauchfreiapp.at)

Das Rauchfrei Telefon und die Rauchfrei App sind eine Initiative der österreichischen Sozialversicherungsträger, der Länder und des Bundesministeriums für Gesundheit, betrieben von der NÖGKK.



Unser Auto ist rauchfrei!  
Rauchfrei Telefon 0800 810 013



Im Auto ist die Schadstoffkonzentration durch das Rauchen besonders hoch.

Die Konzentration schädlicher Stoffe kann im Auto 23 Mal höher sein als in einer verrauchten Bar.

Im Zigarettenrauch sind nicht nur gasförmige Teilchen. Auch schädlicher Feinstaub wird an die Umwelt abgegeben.

Auch bei geöffneten Fenstern bleibt Rauch bis zu 2,5 Stunden im Auto.

Jedes Jahr sterben weltweit 600.000 Personen an den Folgen von Passivrauch. Ein Drittel davon sind Kinder.

Rauchen im Auto beeinträchtigt die Aufmerksamkeit beim Fahren.

Rauchen im Auto führt schneller zu Müdigkeit, weil die Sauerstoffversorgung des Gehirns sinkt.

Raucht der/die Lenker/in steigt das Unfallrisiko um das 3-fache.

**DANKE für's Nichtrauchen**

## Passivrauch

- » Passivrauch ist jener Rauch, der beim Verglühen der Zigarette entsteht.
- » Passivrauch enthält dieselben Schadstoffe wie Aktivrauch, oft in noch höherer Konzentration.
- » Das Einatmen von Passivrauch hat dieselben gesundheitlichen Folgen wie das Einatmen von Aktivrauch.
- » Passivrauch stellt ein ernst zu nehmendes Gesundheitsrisiko dar.

## Schützen Sie sich und Ihr Umfeld:

- » Rauchen Sie nicht in der Gegenwart von Kindern, Schwangeren oder kranken Menschen.
- » Halten Sie Ihre Innenräume (Wohnung, Auto, ...) komplett rauchfrei.
- » Insbesondere Orte, die auch von Kindern und Jugendlichen genutzt werden (Spielplätze, Sportstätten, ...), sollten rauchfrei sein.

## IMPRESSUM

Medieninhaber: NÖ Gebietskrankenkasse,  
3100 St. Pölten, Kremser Landstraße 3  
Für den Inhalt verantwortlich: Rauchfrei Telefon  
Grafik: Artishock